

Münzenberger Naturbote



Newsletter der Naturschutzgruppe Stadt Münzenberg

leben.natur.vielfalt



die UN-Dekade

Inhaltsangabe

- *Berichte*

HGON digital Seite 3

IKEK Bürgerforum Seite 4

Naturschutzbericht Seite 5

Baumpaten gesucht Seite 6

Garten als Lebensraum Seite 7

- *Kids & Teens* Seite 8

Salzwiesen von Münzenberg

- *Vereins-Termine* Seite 11
unter Vorbehalt

- *Impressum* Seite 12

- *Anmerkung* Seite 13

HGON digital

Die HGON bietet zwei digitale Veranstaltungsformate in Coronazeiten an.

Neben dem Vortragsprogramm „**Hin**Geschaut und nachgefragt – Spannendes aus **O**rnithologie und **N**aturschutz“ findet auch ein **Orni-Talk** statt.

Die Teilnahme daran ist kostenfrei.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 18 Uhr immer am zweiten und vierten Mittwoch im Monat.

Im Orni-Talk wird auch über die vielfältigen Programme wie das Monitoring häufiger und seltener Brutvögel informiert.

Weitere Infos gibt es auf der HGON Homepage oder in den sozialen Medien.



Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

Wir Naturschützer wirken im IKEK-Team „Energie, Klima- und Ressourcenschutz“ mit.

Am 27.02.2021 fand ein Bürgerforum als Webinar für alle Bürger*Innen statt, bei dem der Konzeptentwurf für zukünftige Projekte präsentiert wurde.

Auch eine öffentliche Projekt-Prioritätenumfrage führte das 360 ° -Team durch.

Leider ist das Ergebnis noch nicht bekannt gegeben.

Private Fördermaßnahmen sind ab dem 3. Quartal 2021 möglich, sofern sich das Gebäude im Kernbereich des jeweiligen Stadtteils befindet.

Auf der Homepage der Stadt Münzenberg ist der Download des Konzeptentwurfes sowie ein Flyer zur Dorfentwicklung zu finden.

Naturschutzbericht 2018 - 2020

Im neusten Naturschutzbericht des Wetteraukreises sind unsere Aktivitäten der Biodiversitätsinitiative von Beginn an bis zur Auszeichnung der UN-Dekade beschrieben und mit Fotos hinterlegt.



Baumpaten gesucht

Beim Spaziergehen über den Münzenberger Steinberg fallen sicher die vielen alten Kirschbäume auf. Einige sind bereits abgestorben und nutzen den Insekten und Kleinsäugetern als Totholzunterschupf. Doch um den Fortbestand der bekannten Kirschbaumblüte und den Lebensraum Streuobstwiese zu sichern, ist es an der Zeit Neuanpflanzungen zu starten. Nun endlich ist es soweit.

Dieses Jahr noch dürfen auf dem Münzenberger Steinberg 10 neue Kirschbäume gepflanzt werden. Der Fachdienst Landwirtschaft - Agrarförderung und Agrarumwelt wird aber kontrollieren, ob diese Schützlinge auch gedeihen und gepflegt werden. Daher suchen wir für jeden Baum einen Baumpaten oder eine Baumpatin, welche sich dem jeweiligen Pflegling annehmen, diesen bei Hitze wässern und Obstbaumschnitte durchführen oder machen lassen.

Bitte beim Vorstand melden!

Garten als Lebensraum

Ein schöner Garten, ob groß oder klein, ist ein Kleinod für die Seele, dient dem Menschen zur Erholung oder auch als Nahrungsquelle für selbst angebautes Obst und Gemüse.

Vorgärten als Zierde eines Grundstückes können auch in der kleinsten Ecke noch etwas Lebensraum bieten, wenn der Mensch es zulässt.

Dabei sind der Kreativität zur Gestaltung einer Fläche keine Grenzen gesetzt.

In vielen Gärten sind daher zu finden: Obstbäume, Hecken, Kletterpflanzen, Kräuterbeete oder -spiralen, Hochbeete, Blumenrasen, Gartenteiche, bepflanzte Dekoartikel u.v.m. Auch auf Balkonen und Terrassen sind Blumen und Grünpflanzen willkommen.

Ein attraktiver Garten ist ein Hingucker für Menschen und Besuchermagnet für Schmetterlinge & Co.

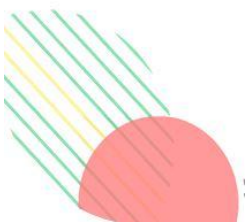


Kids & Teens



Hallo Kids & Teens,
wir wollen herausfinden, warum heißt das
Naturschutzgebiet „Salzwiesen von Münzenberg“?
Welche Pflanzen wachsen dort? Welche Tierarten
kommen in diesem Lebensraum vor?
Wenn Ihr weitere Fragen habt, schickt uns eine Email
an info@naturschutz-muenzenberg.de

Eure Larissa mit Fridolin



Kids & Teens

Salz-Dreizack, Salz-Binse, Strand-Aster & Co



Kranich, Libelle, Reh, Storch und viele andere mehr ...



Kids & Teens

Die Salzwiesen von Münzenberg

In den Wetterwiesen befindet sich das Naturschutzgebiet „Salzwiesen von Münzenberg“.

Es ist eine Grünlandgesellschaft, die an Meeresküsten verbreitet vorkommt und im Binnenland eher seltener. Nur wo salzhaltiges Grundwasser an die Bodenoberfläche austritt, können sie entstehen.

An solchen Quellorten wachsen die besonderen Salzpflanzen wie z.B. Strand-Aster, Strand-Dreizack und Meerbinse.

Salzwiesen sind gegenüber Austrocknung, Vermischung mit Süßwasser oder nicht angepasster Nutzung sehr empfindlich.

In den Auen der Wetter, Nidda, Nidder und der Horloff sind die salzhaltigen Grundwasserstandorte des Wetteraukreises zu finden.

Das Münzenberger Naturschutzgebiet mit seiner Größe von ca. 66 Hektar und den eigentlichen Salzwiesen von etwa 7 Hektar, stellen somit die größten Salzwiesen von Hessen dar.

Im Wappen des Stadtteils Ober-Hörgern sind Salzkristalle abgebildet.

Quelle: Naturschutzfonds Wetterau



Geplante Vereins-Termine

unter Vorbehalt

XX. Juni 2021

Jahreshauptversammlung

im Lehrgarten des Obst- und
Gartenbauvereins Münzenberg,
20:00 Uhr

Gäste sind willkommen

Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben,
sofern Corona es zulässt!



Impressum

Redaktion und Fotos

Sabine Tinz, Simone Block, Bianca Fassl,
Ewald Reuhl, Renate Volk, Andreas Schmid,
Andreas Weißlein, Dieter Klein, Larissa Schmid

Kontakt

www.naturschutz-muenzenberg.de
info@naturschutz-muenzenberg.de

Naturschutzgruppe Stadt Münzenberg
Steinbergstraße 7
35516 Münzenberg

Die Redaktion behält sich vor, eine Auswahl der
zugesandten Artikel vorzunehmen.

Anmerkung

Möchten Sie diesen Newsletter regelmäßig erhalten, um aktuelle Informationen per Mail rund um die Tätigkeiten in den verschiedenen Arbeitskreisen, Aktionen sowie Veranstaltungstermine zu bekommen, dann senden Sie einfach eine Mail an:

info@naturschutz-muenzenberg.de

mit der aktiven Bitte um Zusendung des Newsletters.

Wir würden uns freuen, auch Sie im Verteiler begrüßen zu dürfen.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, dann senden Sie bitte eine Abmeldung an o.g. Adresse.

der Vorstand